

Mit INDO ORIENT in Privatunterkünften

Bed and Breakfast in Zentralasien

Unterkünfte bei einheimischen Familien (Bed and Breakfast) sind beliebt, jedoch nicht überall auf der Welt leicht zu finden.

INDO ORIENT TOURS macht das Leben in Homstays auch in Zentralasien möglich. Für sehr spezielle Erlebnisse wird garantiert. Am Issyk Kul See in Kirgisien wohnte ich im Holzhaus einer Bauernfamilie, wo mich eine fröhliche blutjunge Frau empfing. Sie hielt ein Baby in den Armen und erzählte lachend, sie sei vor einem Jahr von ihrem Mann geraubt worden, aber kein Problem. Der Raub war zwischen den Familien abgesprochen und diente allein dazu, die Kosten für eine aufwendige Hochzeit zu sparen.



Doch auch im Bergdorf Chon Kemin nahe der kasachischen Grenze wurde ich von Einheimischen bestens betreut. Das blitzsaubere Zimmer war mit hübschen Wandteppichen geziert, es gab ein bequemes Bett, eine gut funktionierende Dusche und ein so reichhaltiges Abendessen, dass davon leicht drei Leute satt geworden wären.



Ganz besonders interessant die Homestays in Tadschikistan. Ich wohnte am Fuss des Pamir in traditionellen Häusern voller Symbolik. Der grosszügige Wohn-Essraum wird von fünf Holzsäulen getragen, die der Familie des Propheten gewidmet sind und die Sitzordnung bestimmen: Mohammed Säule für den Ehrengast, Ali Säule für den Patriarchen, Hassan und Husein Säulen für die jungen Männer und Fatima Säule für die Frauen. Bedeutungsreich auch die drei Ebenen des Raumes, von denen die höchste dem islamischen Kult vorbehalten ist.



Schlafen konnte ich meist allein, nur am Kara Kul-See gab es eine Überraschung. Mitten in der Nacht erschien eine Gruppe polnischer Rucksacktouristen, die mit grösster Selbstverständlichkeit neben meiner Matratze ihre Schlafsäcke ausrollten. Eine höchst lehrreiche Begegnung. Die Polen waren seit Wochen unterwegs, sprachen Russisch und konnten sich somit bestens und mit wenig Geld durchschlagen. Für mich war alles etwas komplizierter, doch dank der vorsorglichen Organisation von INDO ORIENT TOURS klappte es stets.

